

■ Hessen

RMV darf nicht vergessen: Haiger liegt in Hessen!

aus SIGNAL 01/2004 (Februar/März 2004), Seite 30-31 (Artikel-Nr: 10003016)
Stadt Haiger

Resolution

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger hat in ihrer Sitzung am 17. Dezember 2003 folgende Resolution einstimmig beschlossen:

Wir begrüßen die aktuellen Bestrebungen, den schienengebundenen Verkehr in Mittelhessen zu verbessern und zu optimieren.

Hierzu präsentiert der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) sein Regio-Konzept Mittelhessen mit guten Ideen und Vorgaben für eine attraktive, zukunftsorientierte Verkehrsbedienungs. Vorgesehen ist ein integriertes Fahrplankonzept nach dem Vorbild eines leistungsfähigen S-Bahn-Netzes mit Taktverdichtungen.

Durch ein neues Bedienungskonzept »Trennen und Vereinigen" in Gießen sollen die wichtigsten Verkehrsbeziehungen eine Optimierung in der Form erfahren, dass mit Flügelung in Gießen die Linienäste »Dillenburg" und »Marburg" nach Frankfurt am Main unter Reduzierung der Umsteigevorgänge mit direkter Verbindungen aller Orte zwischen Marburg bzw. Dillenburg und Gießen in die Mainmetropole durchgebunden werden.

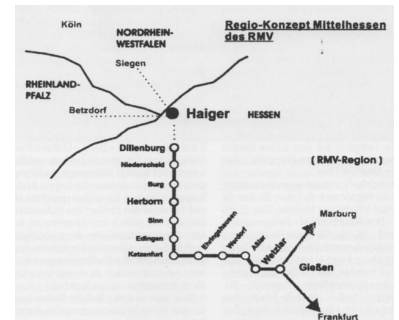
Traurige Feststellung: Ein spektakuläres Konzept, jedoch ohne Liniendurchbindung bis Haiger. Der zukünftige Mittelhessen-Express berücksichtigt alle Halte zwischen Gießen und Dillenburg (ebenso wie zwischen Gießen und Marburg) jedoch nicht die Stadt Haiger.

Der RMV als »unser" Kommunalverbund vernachlässigt mit seiner vorgesehenen Bedienungskonzeption nicht nur die Stadt Haiger, sondern er grenzt sie regelrecht aus. Fakt ist: Die Stadt Haiger liegt nach wie vor in Hessen und gehört zum RMV-Gebiet. Sie erfährt jedoch auf diese Weise eine erneute Standortbenachteiligung ergänzend zu bisher schon mehrfach unmittelbar erfahrenen Schnittstellendefiziten im »Dreiländereck" von Hessen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

Die Stadt Haiger wird durch diese Ausgliederung im Mittelhessen-Regio-Konzept quasi »Niemandland" zwischen dem Zuständigkeitsbereich des Zweckverbandes »Personenahverkehr Westfalen-Süd" und dem RMV-Gebiet, dessen zukunftsweisendes Mittelhessenexpress-Angebot am Bahnhof in Dillenburg enden soll.

Der RMV hat in seinem Bedienungskonzept nicht berücksichtigt, dass die für Mittelhessen maßgebliche Regionalplanung die Städte Haiger und Dillenburg als jeweils eigenständiges Mittelzentrum festschreibt. Diese Festsetzung ist verbindliche Vorgabe auch für die Fachplanungen des RMV.

Wir stellen fest und appellieren:



Die Stadt Haiger ist ein eigenständiges hessisches Mittelzentrum und bedeutender Einkaufs-, Dienstleistungs- und Wirtschaftsstandort im »Dreiländereck" mit einem ausgedehnten landesgrenzenübergreifenden Einzugsgebiet.

Die Stadt Haiger ist ein stark wachsender Wirtschaftsstandort, geprägt durch namhafte, weltweit agierende Industrie- und Dienstleistungsunternehmen und einem regional bedeutsamen, großflächigen Industriegebiet »Kalteiche".

Die Stadt Haiger hat bisher stets und konsequent eine Optimierung öffentlicher Verkehrsbedienungen auf Straße und Schiene ideell, finanziell sowie durch eigene Dienstleistungen aktiv unterstützt und gefördert. Hervorzuheben ist - mit Vorbildwirkung - ihr Engagement zur Erhaltung und Aufwertung der sechs Schienenverkehrsstationen im Stadtgebiet sowie die politische Erstinitiative zur Erhaltung der »Hellertalbahn" Dillenburg - Haiger - Betzdorf. Neuzeitliche, innovative, leistungsfähige und langfristig ausgelegte Bedienungskonzepte, wie das Mittelhessen-Regio-Konzept, müssen unsere Stadt einbeziehen. Sie ermöglichen eine Erhaltung und Verbesserung der Standortbedingungen vor Ort als Grundvoraussetzung für wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit und Chancengleichheit. Linien- bzw. betriebsbezogenen Ungleichbehandlungen und Benachteiligungen innerhalb des RMV-Gebietes treten wir entschieden entgegen.

Dem nachvollziehbaren Anspruch unserer Bevölkerung auf gleichwertige Daseinsvorsorge und auf angemessene Bedienung der Bedürfnisse heimischer Berufs- und Ausbildungspendler muss eine qualitätskonforme Bedienung des Linienabschnittes im Verbundgebiet bis Haiger - und zwar ohne »deklassierende" Ausgrenzung! - gerecht werden.

Die »RMV-Stadt" Haiger fordert deshalb eine entsprechende Änderung des derzeitigen Regio-Konzeptes Mittelhessen und erwartet bei den zuständigen Kompetenzträgern Einsicht und zielführende Entscheidungen.

Haiger erwartet in Haiger den Mittelhessen-Express!

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10003016>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten